

Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 08951113
Kreis Meißen
Gemeinde Radebeul, Stadt
Anschrift Straße des Friedens 53
Gem. * Fl-stck. * Flur Serkowitz * 455/2

Kurzcharakteristik

Wohnhaus in offener Bebauung, mit Einfriedung; Putzbau mit Walmdach, zur Steinbachstraße mit Zwerchhaus im Dach, seitlich ein polygonaler Altan, an der Rückseite Treppenhausvorbau und Veranda, Fenster mit Klappläden, im traditionalistischen Stil und Heimatstil, baugeschichtlich von Bedeutung

Denkmaltext

Zweigeschossiges Landhaus mit Walmdach im Heimatstil auf einem Eckgrundstück zur Steinbachstraße. Die Ansicht zur Steinbachstraße mit Zwerchhaus, ein polygonaler Altan im Erdgeschoss zur anderen Straßenansicht. Auf der Hofseite ein kräftiger Vorbau mit Dreiecksgiebel und dem Eingang, das Obergeschoss rechts und links des Vorbaus zurückspringend und zwei Altane ausbildend, vor dem straßenseitigen Altan ein Verandenvorbau. Ein schlichter Putzbau, das Obergeschoss leicht vorkragend, Spaliere im Erdgeschoss, die Fenster mit Klappläden, ehemals ein Ziegeldach (heute Pappdach) mit Fledermausgauben. Die Einfassung des Vorgartens mit Holzzaun zwischen Bossenpfeilern und einer kurzen Mauer in Polygonalmauerwerk wurde wohl von der Baufirma F. W. Eisold ausgeführt (vgl. Einfriedung für das Grundstück Straße des Friedens 56).

Am 5. Dez. 1922 / 11. März 1923 ergingen Baugenehmigungen für ein Einfamilienhaus an den Kaufmann Franz Haftung in Niederlößnitz. Der Entwurf von Architekt Alfred Tischer. Die Fertigstellung der Gartenanlage am 26. Sept. 1923, die Bauvollendungsanzeige am 17. April 1924.
 (aus Denkmaltopographie Stadt Radebeul 2007)

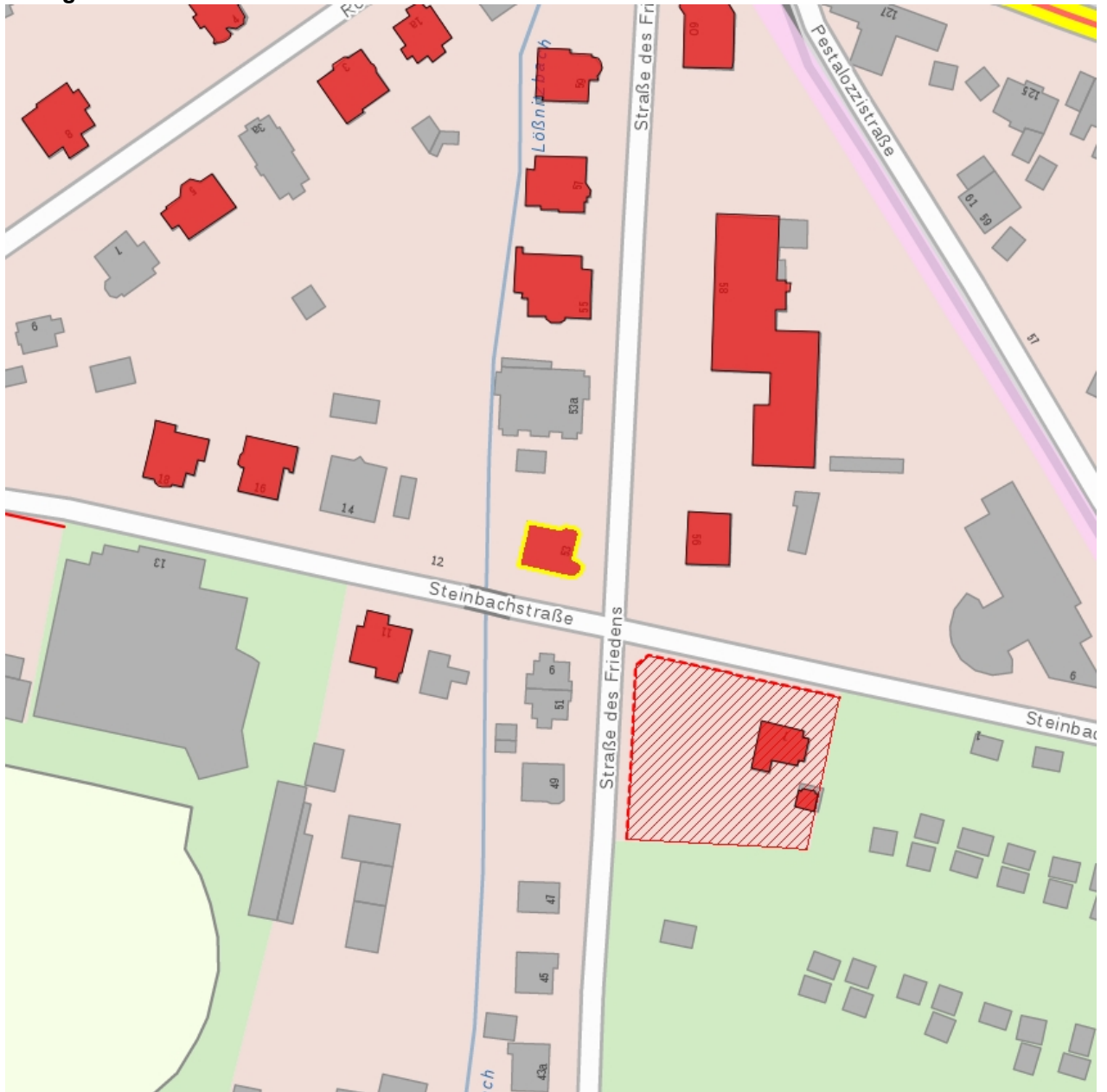
Datierung 1922-1924 (Wohnhaus)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer LXXX/54/5A
Aufnahmejahr
Fotograf
Beschreibung

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.

